Soest

Parkgebühren mit Karte zahlen

[22.09.2017] Die Stadt Soest testet gemeinsam mit der Sparkasse Soest einen Parkscheinautomaten mit bargeldlosem Bezahlsystem. Das Bezahl-Terminal ist bereits mit der Near-Field-Communication-Technologie ausgestattet.

In Soest können Autofahrer jetzt am Parkplatz Großer Teich am Parkscheinautomaten mit Karte bezahlen. Laut eigenen Angaben testet die nordrhein-westfälische Stadt dort das bargeldlose Bezahlsystem mit der Sparkasse Soest. Das integrierte Karten-Terminal funktioniere mit allen gängigen Girokarten von Instituten der deutschen Kreditwirtschaft, internationalen Debitkarten im europäischen Maestro-Verbund sowie den Kreditkarten von VISA und MasterCard. Die Zahlung erfolge in Kombination mit der PIN-Eingabe am Terminal. „Immer mehr Menschen zahlen beim Einkaufen mit ihrer Karte. Diesem Trend kommen wir entgegen“, sagt Peter Wapelhorst, Vorstand der Kommunalen Betriebe Soest (KBS). Dass zunächst nur ein Testgerät eingesetzt wird, ist Absicht: Die KBS möchten die Erfahrungen der Nutzer abwarten, bevor sie die neue Technik auf andere Parkplätze ausweitet. Damit am Parkplatz Großer Teich niemand gezwungen ist, mit Karte den Parkschein zu bezahlen, kann am neuen Automat auch mit Bargeld bezahlt werden. Zudem bleibt ein zweiter, konventioneller Münzautomat am Großen Teich stehen, berichtet die Stadt.
Ulrich Kleinetigges, Vorstandsmitglied der Sparkasse Soest, ist vom Erfolg des neuen Angebots überzeugt. Zumal das Bezahl-Terminal mit der neuen Near-Field-Communication-Technologie (NFC-Technologie) ausgestattet ist. „Mit Karten, die schon mit der neuen Kontaktlosfunktion ausgestattet sind, kann man durch sehr nahes Anhalten der Karte an das Terminal bis 25 Euro ohne Eingabe der PIN bezahlen“, erklärt er. Damit sei der Automat auch für künftige Entwicklungen gerüstet, beispielsweise für das Bezahlen mit Smartphones, die die NFC-Schnittstelle in Verbindung mit der Bezahlfunktion unterstützen.

(sav)

Stichwörter: Payment, Soest